

Optimierung der Supply-Chain mit Fokus auf die Verbesserung der Liefertreue @



Die Rauch Landmaschinenfabrik GmbH mit Sitz in Rheinmünster ist ein familiengeführtes Unternehmen und entwickelt seit 1921 Lösungen für die Produktbereiche Düngetechnik, Sätechnik und Winterdienst. Mit rund 400 Mitarbeitenden erwirtschaftet RAUCH einen Umsatz von rund 114 Mio. € bei einer Exportquote von > 70 %. Die Produktion weist eine hohe Wertschöpfungstiefe auf und umfasst die Bereiche Mechanische Bearbeitung, Schweißerei, Lackiererei und Montage.

AUSGANGSLAGE

- Suboptimale Liefertreue
- Teilw. Intransparenz in Daten und Informationen
- Root-Cause Handlungsfelder teilweise unbekannt und nicht vollumfänglich priorisiert
- Umsetzungsstärke und -geschwindigkeit insbesondere funktionsübergreifend deutlich ausbaubar

PROJEKTZIELE

- Supply-Chain-Performance mit Fokus auf Liefertreue/OTIF analysieren
- Ursachen für Abweichungen identifizieren und strukturiert priorisieren
- Einführung Shopfloor-Management-System und Aufbau eines interdisziplinären Task-Force-Teams für die operative Stabilisierung und zur deutlichen Steigerung der Liefertreue

VORGEHEN

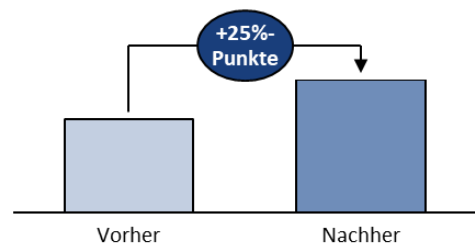
Das Vorgehen in zwei Phasen kombinierte die Einführung von Shopfloor-Management mit einer Task-Force:

1. Analyse der Ist-Situation (Wertstrom- und Steuerungslogik)
 - Steuerungslogik entlang des operativen Wertstroms analysiert
 - KPI-Set je Funktionsbereich geschärft (u. a. OTIF, Rückstände, Fehlteile, Durchlaufzeiten)
 - Datenverfügbarkeit, Kennzahlenqualität und Reporting-Strukturen bewertet
 - Funktionsübergreifende Handlungsfelder über Root-Cause-Analysen ergänzt und priorisiert
2. Implementierung (SFM, Standardroutinen, Task Force, Steuerungsrythmus)
 - Mehrstufiges Shopfloor-Management eingeführt:

Transparenz, strukturiertes Abweichungs- und Problemlösungsmanagement, KVP-Taktung

- Standardisierte Problemlösungs- und Verbesserungs-routinen (PDCA) zur nachhaltigen Prozessstabilisierung etabliert
- Interdisziplinäre Task Force Team aufgebaut und geführt: Umsetzung der priorisierten Haupthandlungsfelder mit klaren Verantwortlichkeiten
- Regelmäßige Management-Reviews implementiert – mit definierten Eskalationswegen für schnelle Entscheidungen und Ressourcenzusagen

Steigerung Liefertreue im Projektzeitraum [in %-Punkten]



ERGEBNIS

- ✓ Im Projektzeitraum von rund **sechs Monaten** wurde die Liefertreue in den wesentlichen operativen Bereichen (**Mechanische Bearbeitung, Schweißerei, Lackiererei, Montage**) signifikant gesteigert und erhöhte sich im Durchschnitt um 25 Prozentpunkte.
- ✓ Parallel verbesserten sich weitere zentrale Leistungsparameter: **Produktivität, OEE, Prozessstabilität und das Bestandsniveau.**



„W&P hat Shopfloor-Management als zentrale Führungsroutine verankert – mit täglichem Rhythmus, klaren Kennzahlen sowie einem stringendem Abweichungs- und Verbesserungsmanagement. In Kombination mit dem interdisziplinären Task Force Team, die die priorisierten Hebel schnell und konsequent umgesetzt hat, konnten wir in kurzer Zeit die Liefertreue deutlich steigern und die Prozessstabilität unserer Supply Chain nachhaltig stärken.“

Martin Rauch, Geschäftsführer
Rauch Landmaschinenfabrik GmbH

Ansprechpartner: Christian Sprenger | Fabian Dichant
Kontakt: operations@wieselhuber.de